



PRESEMITTEILUNG
9. Juni 2011

Queere Filme unter freiem Himmel

An drei lauen Julinächten präsentieren die Lesbisch Schwulen Filmtage Hamburg queeres Kino unter den Sternen

Bevor die Lesbisch Schwulen Filmtage vom 18.-23. Oktober 2011 bereits zum 22. Mal die neuesten queeren Filme aus aller Welt auf Hamburgs Leinwände bringen, präsentiert das Festival im Juli drei Filme in verschiedenen Hamburger Open-Air-Kinos.

Dienstag 5. Juli 2011

*Filmnächte am Millerntor, Open-Air-Kino im St. Pauli Stadion, Heiligengeistfeld
Einlass: 21h45 Beginn: 22h30 (bei ausreichender Dunkelheit)*

LES AMOURS IMAGINAIRES - HERZENSBRECHER (Preview)

Xavier Dolan, Kanada 2010, 102', Deutsche Fassung

Ein Publikumsliebling der Filmtage 2010 kurz vor dem offiziellen Kinostart: In *Les amours imaginaires* verlieben sich die Freunde Marie und Francis in den ätherisch-schönen wie seltsam ungreifbaren Nicolas. Und der genießt es sichtlich, gleich von beiden den Hof gemacht zu bekommen. Es entwickelt sich eine zarte Freundschaft zwischen den dreien, sie verbringen die Tage und Nächte zusammen, schlafen in einem Bett - ohne dass eine Entscheidung fällt, mit wem Nicolas zusammen sein will. Mit Francis oder Marie? Oder mit beiden? Marie und Francis verlieren sich immer mehr in ihren Träumen und Sehnsüchten. An einem Wochenende am See kommt es zu einer dramatischen Wendung. Werden Marie und Francis je wieder Freunde sein können?

Dieser atemberaubende Film ist bereits die zweite Arbeit des kanadischen „Wunderkindes“ Xavier Dolan, welcher sich auch hier wieder, wie bei seinem Debüt *I Killed My Mother*, nicht nur auf Drehbuch und Regie beschränkt, sondern auch eindrucksstark eine Hauptrolle übernimmt.

Mittwoch 6. Juli 2011

zeise kinos Open-Air im Innenhof des Rathauses Altona, Platz der Republik 1
Beginn: 22h (bei ausreichender Dunkelheit)

THE KIDS ARE ALL RIGHT

Lisa Cholodenko, USA 2010, 104', Deutsche Fassung

Der Eröffnungsfilm der letztjährigen Lesbisch Schwulen Filmtage: Hochkarätig besetzt mit Annette Bening, Julianne Moore und Mark Ruffalo wird die Geschichte einer mittlerweile gar nicht mehr so ungewöhnlichen Familie erzählt. Jules (Moore), Nic (Bening) und ihre zwei Kinder Joni (18) und Laser (15) leben ein ganz normales Familienleben - mit allen Höhen und Tiefen, die das so mit sich bringt. Die Idylle bricht jedoch auf, als Laser seinen biologischen Vater kennenlernen möchte - denn schnell stellt sich heraus, dass es mit einem Treffen nicht getan ist. Paul (Ruffalo) mag die Kinder und die Kinder mögen Paul ... der zu allem Überfluss auch Jules ein bisschen mehr als mag. Doch *The Kids Are All Right* ist kein tragisches Kammerspiel - Regisseurin Lisa Cholodenko inszeniert die Geschichte mit all ihren Irrungen und Wirrungen leichtfüßig, humorvoll und mit einem liebevollen Blick auf ihre Protagonist_innen.

Sonntag 31. Juli 2011

ARRIBA - Das Picknick Open Air Kino im Schanzepark
Einlass: 20h Beginn: 21h30 (bei ausreichender Dunkelheit)

MILK

Gus van Sant, USA 2008, 128', Deutsche Fassung

Kurz vor dem Hamburger Christopher Street Day präsentieren die Filmtage zum Start der Pride Week gemeinsam mit dem Lesben- und Schwulenverband Deutschland (LSVD) und Hamburg Pride einen Oscar-gekrönten, modernen Klassiker des queeren Kinos.

Harvey Milk wurde nach mehreren erfolglosen Anläufen 1977 als offen schwuler Mann in den Stadtrat von San Francisco gewählt. Der charismatische Kämpfer für die Gleichberechtigung von Schwulen und Lesben macht sich mit den vielen Initiativen, die er sofort anstößt, nicht nur Freunde. Nach gerade einmal einem Jahr im Amt wurde er von seinem Kollegen Dan White erschossen. Van Sant zeigt in seinem atmosphärischen Film nicht nur die strahlenden, kämpferischen Seiten Harvey Milks, sondern auch sein nicht immer glücklich verlaufendes Privatleben. Und Sean Penn in der Titelrolle ist einfach überragend.